Illustrierter
Film-Kurier
NEIGUNGSEHE

NEIGUNGSEHE

Spielleiter: Professor Carl Froelich

[illegible]

Produktionsleiter: Friedrich Pflughaupt

DARSTELLER:

[illegible]

EIN UFA-FILM

Wilhelmine Buchholz, berühmt als Verfasserin des humorvollen Berliner Romans über ihre eigene Familie, hat Sorgen. Emmi, ihre jüngere Tochter und deren Mann Dr. Wrenzchen, erziehen ihre Zwillinge Rolf und Roland falsch. Und Betti, ihre Älteste, wird nach ihrer Enttäuschung mit Emil Bergfeldt wohl sitzenbleiben! Der Kunstmaler Holle ist seiner unsicheren Zukunft wegen als Schwiegersohn unerwünscht. Als dieser mit Betti bei einer Schüleraufführung unfreiwillig in herzlicher Umarmung erscheint, ist das Maß des Ärgers voll. An der See, wohin Wilhelmine mit ihren Töchtern und Enkeln reist, soll Betti den „Wüstling" vergessen. Doch Holle kam unbemerkt mit nach Helgoland und trifft sich heimlich am Strand mit der Geliebten. Während Mutter Buchholz auf einen alarmierenden Brief ihrer Freundin Kathinka Bergfeldt nach Berlin zurückeilt (Dr. Wrenzchen soll es mit der ehelichen Treue nicht so genau nehmen!), haben Betti und

Für den Inhalt verantwortlich: Felix Henseleit, Berlin-Wilmersdorf. — Verlag: Vereinigte Verlagsgesellschaften Franke & Co. KG, Berlin SW 7, Mittelstraße 51-52. — Printed in Germany. [illegible]

3386 u.

[illegible] auf [illegible] Art ohne Aufgebot geheiratet. Gewissensbisse aber treiben die Tochter nach Hause zurück. Noch bevor Betti ihre Heirat beichten kann, hat die Mutter durch ein Inserat unter dem Stichwort „Neigungsehe" nach einem passenden Schwiegersohn Umschau gehalten. Bettis List und Zurückhaltung schlagen alle Heiratskandidaten in die Flucht. Ja, sie besucht und versorgt jetzt ihren heimlichen Ehemann in dessen Berliner Wohnung. Alle Angehörigen wissen darum, nur Frau Buchholz nicht, die bei der Entdeckung empört ihre Zustimmung verweigert. Vater Buchholz, Wilhelmines Bruder „Onkel Fritz" und Doktor Wenzel[illegible] jedoch sind hartnäckige Fürsprecher. An ihrem Silbernen Hochzeitstag sagt die Buchholzen, nun endlich versöhnt, „Ja" zu dieser wirklichen Neigungsehe.